

Grundschulsprengel Vahrn

Protokoll Nr. 1 vom 22.04.2025

PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2024

Die Schule hat am 21.03.2025 den Jahresabschluss 2024 telematisch übermittelt. Dieser besteht aus:

- Bilanz;
- Gewinn- und Verlustrechnung;
- Anhang;
- Lagebericht;
- Saldenliste
- Kassenüberprüfungsprotokoll ausgestellt zum 31.12.2024 von der Raiffeisenkasse Eisacktal
- Kontoauszug.

Diese Unterlagen sind überprüft worden, um das Gutachten gemäß Artikel 34 der Buchhaltungsverordnung zu verfassen.

Die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen sind mit Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen, geregelt.

Die Verordnung sieht vor, dass sich die Schulen in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1, "allgemeine Grundsätze oder Vorgaben", im Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze, halten.

Der Jahresabschluss besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang. Der Kontenplan besteht aus Erfolgs- und Bestandskonten und ist so festgelegt, dass eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht wird und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar. Die Schule übernimmt den Kontenplan laut Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Die zusammengefassten Angaben des Jahresabschlusses zum 31.12.2024 sind folgende:

Gewinn- und Verlustrechnung

A) Erträge	121.843,92
B) Aufwendungen	122.543,97
<i>Differenz A-B</i>	-700,05
C) Finanz ertrage und Finanzaufwendungen	1.616,03
D) Aktive Wertberichtigungen	-
Ergebnis vor Besteuerung A-B+C+D	915,98
Steuern	94,27
Geschäftsergebnis	821,71

Bilanz

(B) Anlagevermögen	-
(C) Umlauf vermögen	76.881,57
(D) Rechnungsabgrenzungen	7.271,73
Summe Aktiva	84.153,30
(A) Eigenkapital	36.659,36
(B) Rückstellungen	-
(O) Verbindlichkeiten	4.304,95
(E) Rechnungsabgrenzungen	43.188,99
Summe Passiva	84.153,30

Das Kontrollorgan hat die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Anhang und den Lagebericht, der von der Schulführungskraft verfasst wurde, geprüft. Der Lagebericht enthält die Angaben zum Verwaltungsablauf des Jahres 2024 und die Verwendung der im Jahr 2024 zur Verfügung gestellten Finanzmittel, im Einklang mit der geltenden Gesetzgebung über die Aufgaben der Schulen. Das Kontrollorgan stellt fest:

- In Bezug auf die Grundsätze des Artikels 2423-bis des ZGB zur Erstellung des Jahresabschlusses, wird angemerkt, dass die Aufwände und Erträge unabhängig vom Zeitpunkt der Einhebung oder Zahlung gemäß dem Kompetenzprinzip gebucht worden sind;
- Die Erträge und die Aufwände sind unter Beachtung der Vorgaben des gesetzestretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, und der Richtlinien der Bildungsdirektion (Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 18.02.2025) in die Gewinn- und Verlustrechnung eingeschrieben wurden;
- Der Kontenplan beinhaltet die Liste der Erfolgs- und Bestandshonten und ermöglicht somit eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar.

Dies alles vorausgeschickt, untersucht das Kontrollorgan die wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

BILANZ

ANLAGEVERMÖGEN

Es wurden keine Anlagegüter im Jahr 2024 angekauft.

UMLAUFVERMÖGEN

Forderungen

Forderungen sind auf Basis des Nominalwerts im Kompetenzjahr ausgewiesen. Die Schule hat Forderungen gegenüber dem Ministerium PNRR von 67.064,68 € ausgewiesen.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel sind nur jene, die bei der Bank hinterlegt sind; der Kassastand ist am Ende des Jahres durch die Kassenprüfung zum 31.12.2024 des Schatzmeisters bestätigt worden.

Die aus der Rechnungslegung des Schatzmeisters hervorgehenden Bewegungen sind folgende:

Kassastand zum 01.01.2024	17.005,53
Einhebungen	141.610,61
Zahlungen	148.799,25
Kassastand zum 31.12.2024	9.816,89

AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

Die Vorauszahlungen und Rückstände (Abgrenzungen) folgen dem Grundprinzip der Periodenreinheit (Jährlichkeit) der Aufwendungen und der Erträge.

Der Betrag der antizipativen Rechnungsabgrenzung beläuft sich auf 6.887,00 €, es betrifft Schülerbeiträge.

Der Posten der aktiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen beträgt 384,73 €, es sind Softwarelizenzen, welche im Jahr 2024 bezahlt wurden, jedoch das Jahr 2025 betreffen.

EIGENKAPITAL

Das Eigenkapital beträgt 36.659,36 € und das Jahresergebnis 821,71 €.

VERBINDLICHKEITEN

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen, belaufen sich auf 4.304,95 €; es sind eingehende Rechnungen.

PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN

In diesem Posten sind die Verbindlichkeitsabgrenzungen in Höhe 43.188,99 € zu verzeichnen, für den Betrag von 20.088,23 € handelt es sich um Einnahmen, welche der Folgeperiode anzurechnen sind und der Betrag von 23.100,76 € sind Investitionsbeiträge.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die positiven Gebarungsbestandteile betragen 121.843,92 €, die Posten sind:

Vermietung von Schulräumen	483,70
Laufende Zuwendungen der Provinz	67.495,22
Laufende Zuwendungen der Gemeinden	30.420,00
Laufende Zuwendungen der Haushalte	23.445,00

Die negativen Gebarungsbestandteile betragen 122.543,97 € und bestehen hauptsächlich aus Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren und bezogene Leistungen.

Die Finanzerträge belaufen sich auf 1.616,03 €

Die zu begleichende Wertschöpfungssteuer beträgt 94,27 €

Der Jahresabschluss schließt mit einem GEWINN von 821,71 € ab.

Nach dieser Datenauswertung wird Folgendes bestätigt:

- soweit geprüft, ist der Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz eingehalten worden;
- die in den Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften vorgesehenen periodischen und jährlichen

Verpflichtungen wurden befolgt,

- die Anforderungen über die Harmonisierung der Buchhaltung wurden erfüllt,
- das endgültige Budget 2024 wurde eingehalten

Das Kontrollorgan

- nach Einsichtnahme in den Jahresabschluss 2024 der Schule,
- nach Überprüfung des Anhangs, der die Posten des Abschlusses erläutert.
- nach Einsichtnahme in den Lagebericht der Schulführungskraft
- nach Prüfung des Kassenbestandes erstellt vom Bankinstitut;

gibt ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2024.

Weiss Adelheid

Manuela Paulmichl